

Maßnahmentabelle für das FFH-Gebiet 181 "Porphyrkuppen westlich Landsberg"

Behandlungsgrundsätze für LRT

Ziel-LRT	Bezeichnung/ Kurzerläuterung der Maßnahme oder Maßnahmekombination
LRT 4030	regelmäßige Nutzung zur Abschöpfung der Biomasse: mind. einmal jährliche extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen oder jährliche
LRT 6210	regelmäßige Nutzung zur Abschöpfung der Biomasse: mind. einmal jährliche extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen oder jährliche
LRT 8230	periodische Entbuschungen zur Verringerung des sukzessiven Gehölzaufkommens, bei Einbettung in Halbtrockenrasen in deren Nutzung einbeziehen

Gebietsübergreifende Maßnahmen

Zielarten/Ziel-LRT	Bezeichnung/ Kurzerläuterung der Maßnahme	Art der Maßnahme
Fledermausarten des Anhangs IV FFH-RL	ggf. Anbringung von Fledermausnistkästen, Erhalt der bestehenden Waldbereiche inkl. des stehenden Totholzes	sonstige Maßnahme
Zauneidechse, Schlingnatter	Erhalt der Heiden, Silikatfelsen mit Pionierassen und Halbtrockenrasen als offenes Habitat mit kurzer Vegetation und Sonneneinstrahlung	sonstige Maßnahme

Einzelmaßnahmen

ID_Maßnahmefläche	ID_LRT_HAB	Bezugsfläche BIO-LRT	alle Schutzgüter (bei Habitaten mit ID)	Fläche (ha)	Zielarten/Ziel-LRT der Maßnahme	Maßnahme-Kategorie	Bezeichnung/ Kurzerläuterung der Variante	Art der Maßnahme	naturchutz-fachliche Eignung	Umsetzbarkeit	Rangfolge der Maßnahme-varianten	Dringlichkeit des Beginns der Umsetzung	Adressat	Bemerkungen
001-001-a	0007	0007	6210	0,16	6210	periodische Pflege	Minimalvariante: periodische Entbuschungen und Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	aktuell als Lager-, Grillplatz für Nutzer des direkt angrenzenden Steinbruchsees genutzt, daher partiell starker Betritt, viel Müll (inkl. Glasscherben), kleinflächig, keine wirtschaftliche Nutzung möglich, kaum Beweidung möglich
003-001-a	0016, 0017, 0018, 0020	0016, 0017, 0018, 0020	4030, 8230	0,4	4030, 8230	periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	Steinbruchoberkante, für Beweidung ungeeignet, teilweise starker Betritt durch Spaziergänger
003-002-a						periodische Pflege	periodische Pflegemahd (Motorsense) der Heide und Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	schlecht umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
004-001-a	0019	0019	RHY	0,06	6210	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Entwicklungsmaßnahme 2	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	kleinflächig und isoliert gelegen, für Beweidung ungeeignet
004-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Entwicklungsmaßnahme 2	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
005-001-a	0022, 0023	0022, 0023	6210	0,14	6210	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	sehr kleine Flächen und getrennt durch einen Wanderweg, daher nicht einzukoppeln, mäßig gut erreichbar, östliche Fläche betrifft das Rasenlabyrinth auf dem Gützer Berg, für Beweidung ungeeignet
005-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
006-001-a	0024, 0025, 0026, 0027, 0028	0024, 0025, 0026, 0027, 0028	6210, RHY	0,73	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	Landwirtschaft, Projektträger	angrenzende Gebüsch-/Gehölze sollten nach Möglichkeit in die Beweidung einbezogen werden, um ein Vordringen auf die Fläche zu verhindern Aufstellen des Zaunes wird durch querende Wanderwege erschwert östlichster Teil: kleinflächig und isoliert an Steinbruchkante gelegen, sehr heterogenes Relief, nicht zur Beweidung geeignet
006-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	2	kurzfristig	UNB, Projektträger	
006-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	mittelfristig	UNB, Projektträger	
010-001-a	0036, 0037	0036, 0037	6210, 8230	0,28	6210, 8230	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	kleinflächig und isoliert an Steinbruchoberkante gelegen
010-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
011-001-a	0048, 0049, 0050, 0051, 0052, 0053, 0055, 0056, 0057	0048, 0049, 0050, 0051, 0052, 0053, 0055, 0056, 0057	6210, 4030, 8230, HYY, RHY	0,41	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	zweimalige Beweidung pro Jahr möglich (Winter- und Sommerweide)

ID_Maßnahmefläche	ID_LRT_HAB	Bezugsfläche BIO-LRT	alle Schutzgüter (bei Habitaten mit ID)	Fläche (ha)	Zielarten/Ziel-LRT der Maßnahme	Maßnahme-Kategorie	Bezeichnung/ Kurzerläuterung der Variante	Art der Maßnahme	naturschutz-fachliche Eignung	Umsetzbarkeit	Rangfolge der Maßnahme-varianten	Dringlichkeit des Beginns der Umsetzung	Adressat	Bemerkungen
011-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	2	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	auch zusätzlich zur Beweidung möglich, um frisch austreibende Gehölze zurückzuschneiden
011-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	Ginster sollte belassen bleiben
012-001-a	0060, 0064, 0065, 0066, 0067	0060, 0064, 0065, 0066, 0067	6210, 8230, GMF, GMX, GMY, URA, RHY	1,37	6210, 8230	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig, teilweise bereits in Umsetzung	Landwirtschaft, Projektträger	gut erreichbar, Beweidung bis zu zweimal im Jahr möglich, problematisch sind hier die Landschaftselemente, welche das Stellen eines Zaunes erschweren
012-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig, teilweise bereits in Umsetzung	UNB, Projektträger	
014-001-a	0073, 0074, 0075, 0076	0073, 0074, 0075, 0076	8230, 4030, RHY, GMF, HEX	0,23	4030, 8230	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	Steinbruchoberkante, isoliert gelegen, relativ kleinflächig, Beweidung nicht möglich
014-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
015-001-a	0079, 0080, 0081, 0082, 0083, 0084	0079, 0080, 0081, 0082, 0083, 0084	RHY, HYY, URA	1,00	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Entwicklungsmaßnahme 1	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	Landwirtschaft, Projektträger	Spitzberg, vergleichsweise isoliert gelegen im Zuge der regelmäßigen Durchführung einer Beweidung der Fläche (Entzug der Biomasse) kann davon ausgegangen werden, dass sich ein 2004 dort erfasster und aktuell nicht bestätigter LRT 8230 wieder entwickeln (betrifft BZF 0083) kann
015-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Entwicklungsmaßnahme 2	ausreichend	gut umsetzbar	2	kurzfristig	UNB, Projektträger	
015-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Entwicklungsmaßnahme 1	gut geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	
016-001-a	0088, 0089, 0097, 0100	0088, 0089, 0097, 0100	6210, 6210*, RHY, HGA, Orchis morio	1,21	6210*, Orchis morio	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	Landwirtschaft, Projektträger	Spitzberg, jährlich zweimalige Beweidung möglich, aktuell wird aufgrund des Vorkommens von Orchis morio von Anfang September bis November beweidet
016-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	2	kurzfristig	UNB, Projektträger	
016-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	
017-001-a	0091	0091	8230	0,05	8230	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	kleinere und vergleichsweise niedrige, gut begehbare Steinbruchwand
018-001-a	0092	0092	RHY	0,06	6210	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Entwicklungsmaßnahme 2	ausreichend	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	kleinflächig, an Steinbruchwand gelegen, nicht zu beweidet
018-002-a					6210	periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Entwicklungsmaßnahme 2	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
019-001-a	0095	0095	RHY	0,15	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Entwicklungsmaßnahme 2	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
019-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Entwicklungsmaßnahme 2	ausreichend	gut umsetzbar	2	kurzfristig	UNB, Projektträger	
019-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Entwicklungsmaßnahme 2	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	3-4 solitäre Einzelsträucher/Gehölze können belassen bleiben
020-001-a	0101, 0107	0101, 0107	RHY	0,91	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Entwicklungsmaßnahme 1	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	Landwirtschaft, Projektträger	
020-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Entwicklungsmaßnahme 1	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	

ID_Maßnahmefläche	ID_LRT_HAB	Bezugsfläche BIO-LRT	alle Schutzgüter (bei Habitaten mit ID)	Fläche (ha)	Zielarten/Ziel-LRT der Maßnahme	Maßnahme-Kategorie	Bezeichnung/ Kurzerläuterung der Variante	Art der Maßnahme	naturschutz-fachliche Eignung	Umsetzbarkeit	Rangfolge der Maßnahme-varianten	Dringlichkeit des Beginns der Umsetzung	Adressat	Bemerkungen
021-001-a	0102	0102	8230	0,08	8230	Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	Steinbruchoberkante und -wand, teils kaum begehbar, Maßnahmen im begehbaren Bereichen
023-001-a	0109	0109	6210	0,1	6210	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen) in mobiler Koppelhaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	vergleichsweise kleinflächig, daher keine wirtschaftliche Nutzung möglich
023-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	kurzfristig	UNB, Projektträger	
024-001-a	0058, 0063, 0111	0058, 0063, 0111	6210, 8230, GMF, Waldrand	0,24	6210, 8230	Dauerpflege/-nutzung	extensive Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen (Besatzstärke und Beweidungszeitraum entspr. Behandlungsgrundsätzen), da als Triftweg nutzbar hier in Hüttehaltung	Erhaltungsmaßnahme	besonders geeignet	gut umsetzbar	1	teilweise in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	überwiegend als Triftweg nutzbar, sehr schmal, langezogen und isoliert zwischen Waldrand und Wanderweg gelegen
024-001-b						Dauerpflege/-nutzung	Minimalvariante: jährliche Pflegemahd (Motorsense) mit Abtransport des Mahdgutes aus dem FFH-Gebiet, nur bei regelmäßiger Kontrolle des Erhaltungszustands der aufgeführten Schutzgüter und ggf. Maßnahmen zur Verbesserung	Erhaltungsmaßnahme	ausreichend	gut umsetzbar	2	kurzfristig	UNB, Projektträger	
024-002-a						periodische Pflege	periodische Entbuschungen mit Abtransport des Schnittgutes aus dem FFH-Gebiet	Erhaltungsmaßnahme	gut geeignet	gut umsetzbar	1	teilweise in Umsetzung befindlich	UNB, Projektträger	